

StadtSportBund verteilt Restmittel der Sportförderung an seine Vereine!

Die Corona-Pandemie wird für viele Sportvereine zu einer immer stärkeren Belastung. Mangelnde Bewegung und fehlende soziale Kontakte wirken sich negativ auf das Wohlbefinden der Mitglieder aus. Mitgliederverluste und weiterhin laufende Kosten bringen auch viele unserer Vereine und die dort ehrenamtlich Engagierten an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit.



Die Einschränkungen im Sportbetrieb wirkten sich im letzten Jahr auch auf die Verwendung der städtischen Sportfördermittel durch den StadtSportbund aus. So konnte im Haushaltsjahr 2020 ein erheblicher Betrag nicht richtlinienkonform an unsere Vereine ausgezahlt werden.

In Gesprächen mit der Stadt Osnabrück haben wir jetzt vereinbart, dass die verbliebenen Restmittel aus dem Jahr 2020 weiterhin für die Sportförderung zur Verfügung stehen. Ein Betrag von 56.500 € soll im Rahmen der Sportförderung direkt an unsere Vereine ausgezahlt werden. Weitere 17.000 Euro werden für Gemeinschaftsaufgaben (z.B. Mitgliederwerbeaktion) verwendet.

Für die Vereinsförderung gelten die Fördervoraussetzungen der SSB-Sportförderrichtlinie. Die Förderung erfolgt proportional zur Mitgliederstärke der Vereine am 01.01.2020.

Um die Abrechnung der Vereinsförderung für die Vereine möglichst einfach zu gestalten, erkennen wir folgende **Ausgaben aus dem Haushaltsjahr 2020 an:**

- Ausgaben für Hygiene- und Absperrmaterial
- Ausgaben für Teamsport und Kleingeräte
- Verbandsabgaben (Beiträge und Passabgaben)
- Hallennutzungsgebühren

In diesen Tagen erhalten alle zuschussberechtigten Vereine Post vom StadtSportBund mit der jeweiligen Höhe des Förderbetrages sowie das Formular zur Mittelverwendung!

Für Rückfragen steht das Team der Geschäftsstelle gern zur Verfügung.